

# GRAS-BLATT

DER SORGSAME UMGANG MIT DER ERDE, SIE ZU ERHALTEN UND ZU SCHÜTZEN, IST DIE WICHTIGSTE AUFGABE UNSERER ZEIT. LASS UNS GEMEINSAM EIN TEIL DER LÖSUNG SEIN.

**Was sind eure Ziele für die TU Graz in den nächsten 2 Jahren? Gibt es konkrete Projekte, die ihr umsetzen wollt?**

- ▶ Klima- und Umweltschutz muss auch in Curricula inkludiert werden. Deshalb unterstützen wir die Initiative OC4CC von Fridays/StudentsForFuture.
- ▶ Psychische Belastungen gehören oft zum Studierendenalltag. Hier möchten wir uns ein Beispiel an der KF nehmen und Mental-Health-Unterstützung ausbauen.
- ▶ Bildung ist die Stütze für eine solidarische Gesellschaft, deshalb setzen wir uns für einen freien und guten Bildungszugang für alle ein. Daher fordern wir die Einhaltung von Qualitätsstandards für Online-LV und ein Ende der Diskriminierung von Auslandsstudierenden.
- ▶ Notwendige Hygieneartikel stellen für menstruierende Menschen oft eine finanzielle Belastung dar. In öffentlichen Gebäuden sollte das Bereitstellen solcher längst Standard sein. Deshalb fordern wir kostenlose Tampons und Binden an allen WCs.

**Was sind die inhaltlichen Schwerpunkte eurer Fraktion?**

Die Uni ist mehr als ein Ort zum Studieren und Arbeiten: sie ist gleichzeitig auch unser Wohlfühl- und Lebensraum. Um uns von Alltagsstress zu erholen, soll dieser Lebensraum auch Rückzugsorte bieten. Deshalb setzen wir uns für mehr Grünflächen an der TU ein, um Berührungspunkte zwischen Mensch und Natur zu schaffen. Durch die Renaturierung von versiegelten Flächen wollen wir vorzeigen, wie eine Umsetzung des SDG 11 - Nachhaltige Städte und Gemeinden - aussehen kann. Gleichzeitig setzen wir uns für die längst überfällige Realisierung des Fahrrad-Highway zwischen den Unis ein.

**Wo seht ihr im Hochschulwesen Verbesserungsbedarf? Was würdet ihr am Universitätsgesetz verändern?**

Die Universität ist ein Ort der Weiterbildung und Weiterentwicklung. Ziel soll eine interdisziplinäre Ausbildung sein, welche den Studierenden ein breites Spektrum an Wissen vermittelt. Mindeststudienleistungen verhindern genau dies, daher lehnen wir deren Einführung strikt ab. Obwohl Studierende an der Uni die größte Personengruppe stellen, haben sie dennoch am wenigsten Mitspracherecht. Dies sieht man an den Mehrheitsverhältnissen im Senat (Viertel der Stimmen), welche angepasst werden müssen. Eine gewichtigere Mitsprache der Studierenden ist uns daher ein großes Anliegen.

**Corona hat den Studienalltag in den letzten Semestern stark verändert. Wie soll an der TU Graz nach Corona mit dem Thema Digitalisierung umgegangen werden?**

Das Streamen und Aufnehmen von Vorlesungen ist ein positiver Faktor. Wir sind jedoch überzeugt, dass eine qualitative Lehre auch direkten Austausch zwischen Studierenden und Lehrenden benötigt, der nicht ersetzt werden kann. Wichtig ist bei Online-Prüfungen, auf welche Art Studierende überwacht werden. Das Einführen von Überwachungssystemen, welche basierend auf einem Algorithmus Schummelversuche erkennen sollen, darf keine Lösung sein.

**Was unterscheidet euch von anderen Fraktionen?**

Im Vergleich zu den anderen Fraktionen ist für uns Klimagerechtigkeit ein viel bedeutenderes Thema.

**Gibt es etwas, das ihr uns noch sagen wollt?**

Ja: Geht wählen!